



Das Welthaus ist geworden, aber noch scheint es unbewohnt. Wir hören aus der Bibel, wie Gott es herrichtet, damit wir in ihm leben können.

Da sprach Gott: »Licht entstehe!«, und das Licht strahlte auf.

Es wurde Abend und wieder Morgen: **der erste Tag.**

Gott machte ein Gewölbe und trennte so das Wasser unter dem Gewölbe von dem Wasser, das darüber war. Und Gott nannte das Gewölbe Himmel.

Es wurde Abend und wieder Morgen: **der zweite Tag.**

Und Gott nannte das Land Erde, die Sammlung des Wassers nannte er Meer.

Dann sprach Gott: »Die Erde lasse frisches Grün aufsprießen, Pflanzen und Bäume von jeder Art, die Samen und samenhaltige Früchte tragen!« So geschah es.

Es wurde Abend und wieder Morgen: **der dritte Tag.**

Gott machte zwei große Lichter, ein größeres, das den Tag beherrscht, und ein kleineres für die Nacht, dazu auch das ganze Heer der Sterne.

Es wurde Abend und wieder Morgen: **der vierte Tag.**



Dann sprach Gott: »Das Wasser soll von Leben wimmeln, und in der Luft sollen Vögel fliegen!«

Es wurde Abend und wieder Morgen:
der fünfte Tag.

Gott machte die wilden Tiere und das Vieh und alles, was auf dem Boden kriecht, alle die verschiedenen Arten.

Dann sprach Gott: »Nun wollen wir Menschen machen, ein Abbild von uns, das uns ähnlich ist!

Und Gott sah alles an, was er geschaffen hatte: ***Es war alles sehr gut.***

Es wurde Abend und wieder Morgen:
der sechste Tag.



„Es war alles sehr gut.“ – Das sagen auch die Kinder am Ende dieses Tages. Offenbar sind auch Spiel und Spaß nicht zu kurz gekommen!



Herzlicher Dank an alle, die zur frohen Begeisterung der Kinder beigetragen haben.